

Auf Ausbildungswegen in Schweizer Bibliotheken

Dass es in der Schweiz nicht nur schöne Wege durch die Bergwelt, sondern auch durch die Bibliotheken gibt, durfte ich in der Zeit vom 19. bis 23. Februar 2024 erfahren.

Es war für mich eine riesige Überraschung und Freude zugleich, von Frau Nina Grossenbacher, Fachkundelehrerin und Co-Leiterin des Mobilitätsprogramms der Ausbildungsdelegation Information und Dokumentation, zu Bibliothekserkundungen, reichlich gewürzt mit Ausbildungsthemen, in die Schweiz eingeladen zu werden.

Finanziert wurde der Aufenthalt durch Movetia, der Schweizer Agentur für Austausch und Mobilität.

Ein spannendes Programm erwartete mich.

In Bern lernte ich die Bürgerbibliothek kennen. Bei einer sehr anschaulichen Führung durch den stellvertretenden Direktor Herrn Thomas Schmid erhielt ich einen Einblick in die Geschichte der Bibliothek und die Sammlung der Archive und Handschriften, stand voller Staunen im wunderschönen Lesesaal und betrachtete die interessante Ausstellung „Freunde fürs Leben“.

Gleich im Anschluss gab es ein Treffen mit Frau Melissa Hofstetter, Ausbildungsverantwortliche der Universitätsbibliothek Bern und Co-Leiterin des Mobilitätsprogramms der Ausbildungsdelegation Information und Dokumentation. Wir hatten einen regen Austausch über die Ausbildung der Fachpersonen für Information und Dokumentation in der Schweiz und der Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek, in Deutschland. Große Einigkeit herrschte darüber, dass es sehr gut und wichtig ist und zugleich viel Spaß macht, unseren jungen Menschen Auslandserfahrungen im Rahmen von Praktika während bzw. nach ihrer Ausbildung zu ermöglichen.

In der Schweizerischen Nationalbibliothek in Bern empfing mich Frau Beatrice Maag Schär. Sie hat mir durch viele Informationen und auf den Wegen durch das Gebäude die Bibliothek nahegebracht. Da sie für die Ausbildung zuständig ist, sprachen wir natürlich auch über die Einsatzbereiche und Übernahme-Möglichkeiten für unsere Auszubildenden. Ein Gang in das Literaturarchiv mitsamt Vorstellung einiger seiner Schätze rundete für mich, die ich in meinen ersten Berufsjahren Schriftstellerbibliografien erstellt habe, den Besuch hervorragend ab.

Dann führte mich, in Begleitung von Frau Nina Grossenbacher, mein Weg nach Zürich in die Bibliothek des Rechtswissenschaftlichen Instituts der Universität. Eine Führung durch Frau Maryam Shams verschaffte uns herrliche Blicke in diesem imposanten Bauwerk des Architekten Santiago Calatrava. Wir waren auf den verschiedenen Ebenen unterwegs, in offenen Magazinen und an angenehmen Arbeitsplätzen für die Nutzenden.

Ein Vergnügen war mir der Besuch der gibbon Berufsfachschule Bern. Dort durfte ich einer Klasse von angehenden Fachpersonen für Information und Dokumentation von der Deutschen Nationalbibliothek, der Ausbildung der

Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek und der Stadt Leipzig erzählen. Sehr gefreut haben mich die vielen Fragen der Lernenden.

Den Abschluss bildete der Besuch der Universitätsbibliothek Basel. Nach der Begrüßung durch den Vizedirektor Herrn Felix Winter führte mich unsere ehemalige Praktikantin Frau Anouk Mösch durch die Bibliothek und das Backoffice. Hoch interessant waren die Einblicke in die Bestandserhaltung durch Frau Lisa Dittmann und die Historische Sammlung durch Herrn Andreas Dix. Dann folgte eine Gesprächsrunde zum Thema Ausbildung mit Herrn Felix Winter, Frau Anouk Mösch und den Berufsbildnerinnen Frau Sabine Tanner und Frau Ana Sutalo. Selbst beim anschließenden Mittagessen wurde noch gefachsimpelt.

Überall erlebte ich einen herzlichen Empfang, gute Gespräche und umfassende Informationen.

Es war auch Zeit, durch die schönen Gassen von Bern zu schlendern, im Fastnachtstreiben zu stecken, vorm imposanten Basler Rathaus zu stehen und eine kleine Rast am Zürichsee zu machen.

Für diesen rundherum gelungenen Aufenthalt meinen großen Dank an alle Beteiligten, Movetia für die Möglichkeit und die sehr gute Unterstützung sowie Frau Grossenbacher für die Einladung und die perfekte Organisation.

Leipzig, am 20. März 2024

Sybille Jungk
Beauftragte für Ausbildung
am Leipziger Standort der Deutschen Nationalbibliothek